

unterschiedliche Farben verwendet werden können.

1 von 6 Die Vorlage auf das Sperrholz kleben

Die großen Schnitte (Bögen) werden auf die 6 mm dicke Platte aufgebracht. Ich verwende dazu grundsätzlich selbstklebende, wieder lösbare Folie. Auf die 3 mm dicke Platte werden die zusätzlichen Pilsköpfe aufgeklebt. Das verstärkt später ein wenig den 3D Effekt.



Bild: 1.1

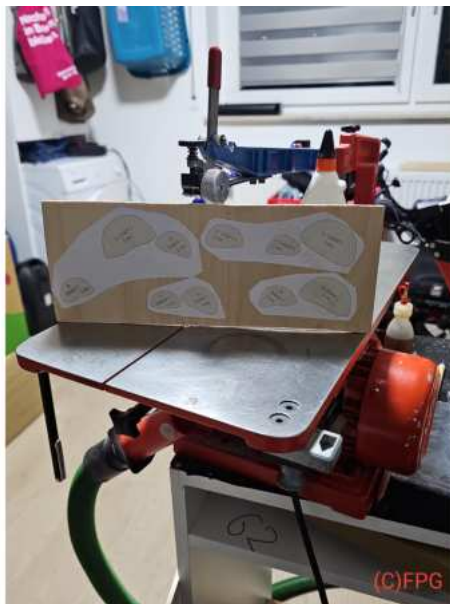


Bild: 1.2

2 von 6 Die Platten mit der Dekupiersäge entsprechend der Vorlage sägen

Die 6mm Platte war extrem groß. Im Ganzen hätte ich sie nicht bearbeiten können. Deshalb habe ich immer ein kleineres Segment aus der Platte geschnitten, um dann nach Vorlage sägen zu können.



Bild: 2.1



Bild: 2.2



Bild: 2.3 Alles fertig geschnitten



Bild: 2.4 Die Neugierde war groß und ich wollte mal kurz ein paar Teile zusammenfügen

3 von 6 Und wieder kommt leider das lästige Schleifen der Sägekanten

Das Schleifen ist nicht gerade so meine Lieblingsaufgabe, gehört aber natürlich dazu. Die größeren Teile habe ich vorsichtig mit einem Schleifring bearbeitet. Kleinere oder empfindlichere Teile dann vorsichtshalber mit den Schleifpads von Bosch.



Bild: 3.1



Bild: 3.2



Bild: 3.3 Zusätzlich habe ich die gebogenen Böden nummeriert, um sie später auch in der richtigen Reihenfolge zu verleimen.

4 von 6 Die Pilsköpfe auf die Pilsköpfe kleben

Wie ich bereits schrieb, werden nun die einzelnen Pilsköpfe auf die größere Vorlage mit den Pilsen verleimt. Das soll am Ende einen besseren 3D Effekt geben.



Bild: 4.1



Bild: 4.2



Bild: 4.3

5 von 6 Alle einzelnen Teile mit der farbigen Lasur einlassen

Jetzt konnte ich endlich mit der neuen Lasur die Teile bearbeiten. Ich war richtig gespannt wie das werden wird. Die Aussenbögen wurden als Abschluss mit schwarzer Lasur bestrichen. Die Innenbögen mit bunter Lasur.



Bild: 5.1



Bild: 5.2



Bild: 5.3

6 von 6 Der letzte Arbeitsschritt ist das Verleimen der Bögen in der richtigen Reihenfolge

Die Lasur trocknet wahnsinnig schnell und ich konnte nun mit dem Verleimen der Bögen beginnen. Als erstes wurde der schwarze hintere Bogen mit dem dazugehörigen nächsten Bogen verleimt. Danach die beiden mittleren Bögen und zuletzt die beiden Anfangsbögen inkl. dem schwarzen Aussenbogen.

Nachdem alle getrocknet war mussten dann die drei bereits verleimten Segmente noch zusammen verleimt werden. Die Standfläche links und rechts habe ich noch eben geschliffen, damit das gesamte Konstrukt auch gerade steht.



Bild: 6.1



Bild: 6.2



Bild: 6.3



Bild: 6.4